



Viertelfinalserien in der Faustball Bundesliga starten



Mit den Best-of-3 Viertelfinalserien bei den Frauen und Männern meldet sich die Faustball Bundesliga aus der Sommerpause zurück. Die Vorjahresmeister Nußbach und Vöcklabruck sind auch diesmal wieder die Top-Favoriten auf den direkten Finaleinzug, während sich in den übrigen Duellen auch die Außenseiter Chancen auf die Teilnahme am Final3 ausrechnen.

Die Bilanz der Vorjahresmeister Nußbach und Vöcklabruck im Grunddurchgang liest sich imposant: neun Spiele, neun Siege, nur drei bzw. fünf verlorene Sätze. In der Viertelfinalserie gegen die Sechstplatzierten des Grunddurchgangs treffen die Nußbacher Frauen auf Arnreit, Vöcklabruck bekommt es mit Froschberg zu tun. Die Mühlviertlerinnen und die Linzer ließen zwar mit starken Leistungen aufhorchen und qualifizierten souverän für die Runde der letzten Sechs, ein Weiterkommen gegen die haushohen Favoriten wäre aber eine große Überraschung. Sollten sich die Titelverteidiger durchsetzen, würde das den direkten Finaleinzug für die Vorrundensieger bedeuten.

In den beiden anderen Serien in der Frauen Bundesliga bahnt sich ein spannender Kampf um die Teilnahme am Final3 an. Nach der Vorrunde lagen zwischen den Plätzen zwei bis sechs nur vier Punkte, eben so viel Vorsprung hatte Nußbach auf Verfolger Seekirchen. Die Hallenmeisterinnen, die sich auch auf dem Feld in der Spitze etabliert haben, treffen auf Freistadt. Kein angenehmes Los für die Salzburgerinnen, die sich im Grunddurchgang neben Nußbach ausgerechnet den Freistädterinnen geschlagen geben mussten. Auch das dritte Duell hat es in sich. Mit Laakirchen und Urfahr treffen die punktegleichen Dritten und Vierten aufeinander. Die Begegnung in der letzten Runde des Grunddurchgangs ging an die Paper-Girls, die die Linzerinnen damit im letzten Moment noch überholten und sich das Heimrecht für die Serie sicherten.

Bei den Männern sind die Favoritenrollen etwas klarer verteilt, dennoch rechnen sich die Außenseiter durchaus Chancen aus. Der Zweite Freistadt empfängt Grieskirchen. Bei den Gästen herrscht nach der erfolgreich organisierten Heim-WM nach wie vor Faustball-Euphorie, zudem konnte das junge Team mit mutigem Spiel schon in der Vorrunde überraschen. In Urfahr hofft man, mit der Rückkehr von Brasilien-Legionär Gabriel Heck, der auch beim letzten Meistertitel 2019 dabei war, auf mehr Varianten im Angriff. Die punktegleichen Ennsener konnten das Duell in der ersten Runde knapp für sich entscheiden und wollen an diesen Erfolg anknüpfen.

Bundesministerium
Öffentlicher Dienst
und Sport





Spielplan Bundesliga Frauen – Viertelfinale

- 14.08. 10:00 ASKÖ Laakirchen Papier – FBC Linz AG Urfahr
- 14.08. 15:00 Union Haidlmair Schwingenschuh Nußbach – Union Raiffeisen DIALOG telekom Arnreit
- 14.08. 15:00 ASKÖ Seekirchen – Union Compact Freistadt

Spielplan Bundesliga Männer – Viertelfinale

- 14.08. 17:00 Union Tigers Vöcklabruck – DSG UKJ Froschberg
- 14.08. 17:00 Union Compact Freistadt – UFG Sparkasse Grieskirchen/Pötting
- 14.08. 20:00 FBC Linz AG Urfahr – AWN TV Enns

Weitere Termine in der Best-Of-3 Serie: 28.08., 04.09. (falls nötig)

Faustball Austria Bundesliga Final3

18. und 19. September 2021
Haidlmair Schwingenschuh Arena, Stretzer Straße 4542 Nußbach
<https://final3.union-nussbach.at/>

Fotos (Stefan Gusenleitner - zur kostenfreien Verwendung):

Urfahr setzt in der Viertelfinalserien gegen Enns auf die Rückkehr von Brasilien-Legionär Gabriel Heck.

Angreiferin Sabine Kranzl soll Laakirchen zum Sieg über Urfahr verhelfen

Pressekontakt

Stefan Gusenleitner
Presse & Marketing | presse@oefbb.at | +43 (680) 4012261

Bundesministerium
Öffentlicher Dienst
und Sport

